
Kurzbericht 2018

Editorial

Sehr geehrte Aktionärin

Sehr geehrter Aktionär

Orell Füssli hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich, in dem strukturelle Bereinigungen vorgenommen und die Arbeiten an den längerfristigen Herausforderungen des Unternehmens fortgesetzt wurden. Trotz eines insgesamt rückläufigen Nettoerlöses konnte das operative Ergebnis vor Sondereffekten gegenüber dem Vorjahr um 12 % auf CHF 20.1 Mio. (Vorjahr CHF 17.9 Mio.) gesteigert werden. In der Division Zeiser wurde die Fokussierung auf das Kerngeschäft Serialisierung von Banknoten und Sicherheitsdokumenten mit dem Verkauf von Betriebsteilen an die Coesia S.p.A. in die Tat umgesetzt und somit der Grundstein für eine profitable Zukunft des Geschäftes gelegt. Im Sicherheitsdruck machte sich 2018 erstmals die Verschiebung im Produktmix bemerkbar, der durch Kunden-Neuakquisitionen und Kostenoptimierung begegnet wurde. Der Buchhandel erzielte das beste Resultat seit Gründung des Joint-Ventures im Jahr 2013 und setzte das Transformationsprogramm weiter konsequent um.

NETTOERLÖS

in Mio. CHF

264.9

Im Geschäftsjahr 2018 erzielte die Orell Füssli Gruppe einen Nettoerlös von CHF 264.9 Mio. Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 12.0 Mio., darin enthalten sind kumulierte Sondereffekte in Höhe von CHF -8.1 Mio. Das Jahresergebnis von Orell Füssli wird hauptsächlich durch nicht liquiditätswirksame Einmalaufwendungen in Höhe von CHF 54.0 Mio. im Zusammenhang mit der Veräusserung von Betriebsteilen bei Atlantic Zeiser belastet und beläuft sich auf CHF -47.2 Mio. Die Eigenkapitalquote beträgt solide 66%.

Die Division Zeiser erfuhr im abgelaufenen Jahr eine strategische Neuausrichtung und eine strukturelle Änderung. Mit der Veräusserung der Geschäftsfelder Kartenpersonalisierungssysteme und Verpackung an einen industriellen Investor mit Synergiepotenzial per 30. September 2018 konnte für diese Bereiche eine solide Zukunft sichergestellt werden. Gleichzeitig wurde damit für Zeiser der erwünschte Fokus auf den strategischen Kern hergestellt, der neben einer hervorragenden Positionierung im Markt über eine gesunde Profitabilität und jahrzehntelanges Know-How bei den Mitarbeitenden verfügt. Wie bereits unterjährig angekündigt und erwartet wurde, sind im Zusammenhang mit der Transaktion und der Neuausrichtung erhebliche Einmalaufwendungen angefallen, von denen der grösste Teil die Liquidität des Unternehmens nicht beeinträchtigt. Im Ausblick sind wir sehr zuversichtlich, dass für Zeiser die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft gelegt werden konnte.

EBIT VOR SONDEREFFEKTEN

in Mio. CHF

20.1

In der Division Sicherheitsdruck wurde 2018 die Veränderung in der Kundenstruktur und im speziellen der Rückgang der Druckvolumina für die beiden Ankerkunden spürbar. Die Produktionsmengen waren gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig, gleichzeitig wurden wesentliche operative Parameter weiter optimiert. In der kontinuierlichen Erhöhung der Produktivität und der Verringerung des Ausschusses spiegeln sich die nunmehr über Jahre angeeigneten Erfahrungen aus der Produktion neuer Banknotenserien für unsere beiden Ankerkunden wieder. Die Schweizerische Nationalbank emittierte im Jahr 2018 mit der 200-Franken-Note eine weitere Denomination, sodass 2019 nur noch die 1000- und die 100-Franken-Note zur Komplettierung der 9. Banknotenserie fehlen. Die Akquisition von Drittkundenaufträgen gestaltet sich angesichts eines verschärften Marktumfelds als anspruchsvoll, es konnten aber 2018 weitere Neukunden vom Unternehmen Orell Füssli begeistert werden. Nach vorne wird sich der Sicherheitsdruck weiterhin als Anbieter der qualitativ und designtechnisch besten Banknoten positionieren und langfristige Partnerschaften anstreben. Für das Jahr 2019 steht die breiter angelegte Penetration des Drittkundenmarktes ebenso im Vordergrund wie die Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation an die veränderten Marktgegebenheiten.

Der Buchhandel sorgte 2018 für ein erfreuliches Ausrufezeichen. Obwohl sich das Marktumfeld weiterhin als sehr herausfordernd darstellte, gelang es dem Buchhandel, den Nettoerlös leicht zu steigern und das Betriebsergebnis auf den besten Wert seit der Gründung des Joint-Ventures im Jahr 2013 zu verbessern. Die Konzentration auf die Massnahmen im Transformationsprogramm, welches sich 2018 im dritten Jahr der Umsetzung befand, zahlte sich aus, zumal an den Kostenpositionen weiter unvermindert gearbeitet wurde. Die Plattform www.orellfussli.ch als Basis einer durchgängigen Omnichannel-Strategie hat sich ebenso bewährt wie die Anpassungen im Filialportfolio. Neben der Umsetzung der beiden neuen Innenstadtfilialen in St. Gallen und Basel konnte sich der Buchhandel erfolgsversprechende neue Flächen in Zürich und in Pfäffikon sichern. Für das Jahr 2019 ist der Buchhandel gut aufgestellt, um sich in einem schwierigen Marktumfeld zu behaupten.

Schliesslich werden der Verwaltungsrat gemeinsam mit der Geschäftsleitung im Jahr 2019 die Unternehmensstrategie für die gesamte Orell Füssli Gruppe weiter vorantreiben. Zielsetzung ist es, basierend auf den bestehenden Stärken des Unternehmens den Grundstein für eine langfristige Entwicklung zu legen, die Orell Füssli in Zeiten schnellen Wandels und grosser Veränderungen nachhaltig positioniert und so dem Anspruch eines 500 Jahre alten Unternehmens gerecht wird.

Für das Jahr 2019 gehen wir von einer tendenziell schwächeren Ertragsituation aus. Dank der vollzogenen strukturellen Bereinigung des Geschäftsmodells erwarten wir für die Division Zeiser eine positive Ergebnissituation. Im Sicherheitsdruck rechnen wir mit einem rückläufigen Ergebnis wegen der Veränderung im Produktmix hin zu margenschwächeren Aufträgen, bei weiterer Verbesserung der operativen Leistungsfähigkeit. Im Buchhandel gehen wir von ähnlichen Vorzeichen aus wie 2018, wobei traditionell der Verlauf des Weihnachtsgeschäftes 2019 über die Ergebnissituation entscheiden wird.

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 15. Mai 2019 die Ausschüttung einer regulären Dividende in Höhe von CHF 4.00 pro Aktie vor. Zusätzlich schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 15. Mai 2019 anlässlich des 500-jährigen Bestehens von Orell Füssli die Ausschüttung einer einmaligen Jubiläumsdividende in Höhe von CHF 2.00 pro Aktie vor.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, wir blicken auf ein herausforderndes Jahr zurück, in dem für Zeiser wichtige Weichenstellungen erfolgt sind und der Sicherheitsdruck sich mit den erwarteten Herausforderungen des Marktes auseinander setzen musste. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung werden sich weiterhin gemeinsam dafür einsetzen, dass im Jubiläumsjahr 2019 weitere Fortschritte bei der strategischen Entwicklung des Unternehmens erzielt werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle besonders bei unseren Kunden und unseren Aktionären für die Treue und das Vertrauen bedanken, das Sie in uns und in das Unternehmen Orell Füssli setzen. Unseren Mitarbeitenden in allen Gesellschaften danken wir für ihren engagierten Einsatz und den Willen, das Unternehmen gemeinsam nach vorne zu bringen.

Zürich, im März 2019



DR. ANTON BLEIKOLM
Präsident des Verwaltungsrats



MARTIN BUYLE
CEO

EBIT

in Mio. CHF

12.0

VERWALTUNGSRAT ORELL FÜSSLI HOLDING AG

Dr. Anton Bleikolm	Präsident
Dr. Beat Lüthi ¹	Vizepräsident
Dr. Caren Genthner-Kappes	
Dr. Thomas Moser ¹	
Peter Stiefenhofer ²	
Dieter Widmer ²	

¹ Mitglied des Vergütungsausschusses

² Mitglied des Prüfungsausschusses

Kennzahlen

2018

ERFOLGSRECHNUNG

in Mio. CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Nettoerlös	264.9	288.5	298.9	279.4	288.1
davon Zeiser	50.7	55.9	72.2	52.7	73.9
davon Sicherheitsdruck	112.3	129.8	121.2	117.4	92.7
davon Buchhandel	92.2	91.7	94.8	98.8	110.4
davon Verlag	10.1	11.1	10.8	10.3	10.8
EBITDA	26.5	28.5	33.1	37.4	21.2
in % Nettoerlös	10.0%	9.9%	11.1%	13.4%	7.4%
EBIT vor Sondereffekten	20.1	17.9	20.3	21.5	3.0
davon Zeiser	-1.2	-2.1	3.9	3.4	2.2
davon Sicherheitsdruck	18.8	20.1	17.4	18.4	-1.0
davon Buchhandel	5.0	1.8	1.5	1.8	2.4
davon Verlag	-0.3	-0.1	-0.6	-0.4	-0.4
Sondereffekte¹⁾	-8.1	-5.3	-1.8	-3.9	1.0
EBIT	12.0	12.6	18.5	17.6	4.0
davon Zeiser	-8.5	-6.7	2.0	0.4	2.6
davon Sicherheitsdruck	18.0	20.1	17.4	17.5	-0.6
davon Buchhandel	5.0	1.6	2.0	1.8	3.1
davon Verlag	-0.3	-0.1	-0.9	-0.4	-0.4
in % Nettoerlös	4.5%	4.4%	6.2%	6.3%	1.4%
Jahresergebnis	-47.2	6.4	12.3	12.8	1.7
Jahresergebnis vor a.o. Ergebnis	6.9	6.4	12.3	12.8	1.7
davon Anteil Minderheiten	2.9	1.6	1.5	1.8	2.2
Jahresergebnis nach Minderheiten	-50.1	4.8	10.8	11.0	-0.5
Jahresergebnis in % Nettoerlös	-17.8%	2.2%	4.1%	4.6%	0.6%

NETTOERLÖS

in Mio. CHF

264.9

EBIT VOR SONDEREFFEKTEN

in Mio. CHF

20.1

BILANZ

in Mio. CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Anlagevermögen	58.6	75.2	77.0	86.9	100.5
Bilanzsumme	223.5	229.5	235.9	240.1	256.2
Eigenkapital	148.5	156.2	160.4	159.1	145.8
davon Anteil Minderheiten	6.9	10.8	13.8	15.2	14.1
Eigenfinanzierungsgrad	66.5%	68.1%	68.0%	66.3%	56.9%

EIGENFINANZIERUNGSGRAD

66.5%

WEITERE KENNZAHLEN

	2018	2017	2016	2015	2014
Geldfluss aus Betriebstätigkeit, angepasst ²⁾	23.3	21.4	25.8	32.8	12.6
Investitionen	10.0	9.5	8.2	12.0	16.7
Free Cash Flow	13.3	11.9	17.6	20.8	-4.1
Mitarbeiterbestand FTE (Jahresdurchschnitt)	807.0	867.0	881.0	893.0	982.0
ROCE (NOPAT/Capital Employed)³⁾	4.9%	3.5%	7.1%	8.1%	1.4%

ROCE

4.9%

AKTIENKENNZAHLEN

in CHF	2018	2017	2016	2015	2014
Jahresendkurs	87.50	112.80	125.00	112.10	92.75
Gewinn/Verlust pro Aktie	-25.56	2.44	5.51	5.63	-0.27
Gewinn/Verlust pro Aktie vor a.o. Ergebnis	2.03	2.44	5.51	5.63	-0.27
Dividende pro Aktie	6.00	4.00	4.00	4.00	0.00
Dividendenrendite	6.9%	3.5%	3.2%	3.6%	0.0%
Ausschüttungsquote vor a.o. Ergebnis	296.2%	164.3%	72.6%	71.1%	0.0%
Kurs-Gewinn-Verhältnis vor a.o. Ergebnis	43.2	46.3	22.7	19.9	-345.0

DIVIDENDE PRO AKTIE 2018

in CHF

6.00

¹⁾ Sondereffekte Zeiser : Total TCHF 7362 (Personal TCHF 3487, Übriger Betriebsaufwand TCHF 3263, Übriges TCHF 612)

²⁾ Geldfluss aus Betriebstätigkeit ohne Veränderung NUV minus Gewinnanteil Minderheiten

³⁾ Capital Employed: durchschnittliches Eigenkapital plus durchschnittliches verzinsliches Fremdkapital plus durchschnittliche Pensionskassenverpflichtungen

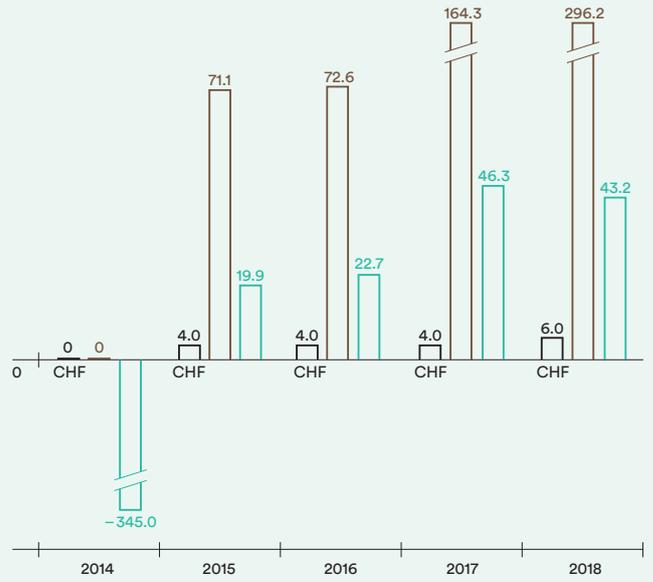
ENTWICKLUNG AKTIENKURS

in %



Swiss Performance Index OFN 342 080

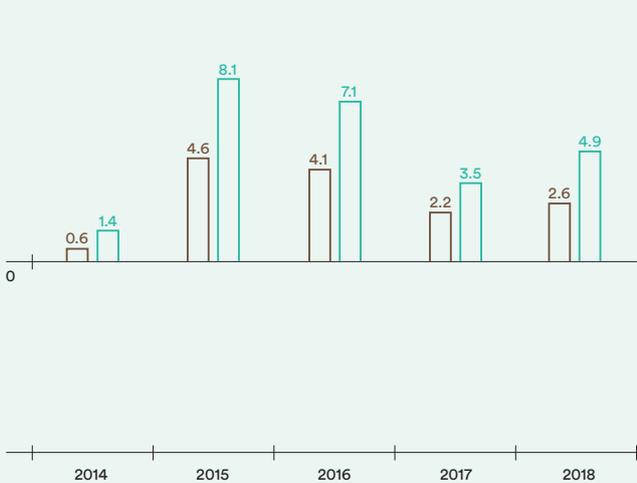
DIVIDENDENINFORMATIONEN ¹⁾



Dividende/Aktie in CHF Ausschüttungsquote in % KGV

RETURN ON SALES (ROS) ¹⁾
RETURN ON CAPITAL EMPLOYED (ROCE)

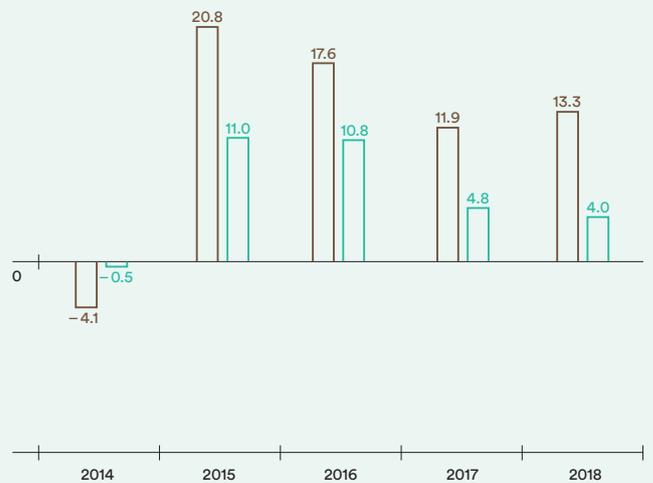
in %



ROS ROCE

FREE CASH FLOW (FCF)
JAHRESERGEBNIS NACH MINDERHEITEN ¹⁾

in Mio. CHF



FCF Jahresergebnis nach Minderheiten

¹⁾ In 2018 vor ausserordentlichem Ergebnis

Geschäftsgang 2018

Im Jahr 2018 entwickelte sich der Nettoerlös der Orell Füssli Gruppe rückläufig. Dafür verantwortlich sind ein geringerer Nettoerlös in den Divisionen Sicherheitsdruck sowie Zeiser. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden. Nach Bereinigung um Sondereffekte wurde im Betriebsergebnis (EBIT) gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung erzielt.

Orell Füssli erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Nettoerlös von CHF 264.9 Mio., was einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr (CHF 288.5 Mio.) von ca. 8% entspricht. Dies ist hauptsächlich auf rückläufige Zahlen in den Divisionen Sicherheitsdruck und Zeiser zurück zu führen. Das Betriebsergebnis (EBIT) vor Sondereffekten 2018 beträgt CHF 20.1 Mio. und konnte gegenüber dem Vorjahr (CHF 17.9 Mio.) um ca. 12% gesteigert werden. Das Betriebsergebnis (EBIT) beläuft sich auf CHF 12.0 Mio. (Vorjahr CHF 12.6 Mio.). Darin sind Sondereffekte in Höhe von CHF -8.1 Mio. enthalten, die hauptsächlich aus Aufwendungen für die Neuaufstellung von Zeiser herrühren. Das Jahresergebnis von Orell Füssli wird hauptsächlich durch nicht liquiditätswirksame Einmalaufwendungen in Höhe von CHF 54.0 Mio. im Zusammenhang mit der Veräusserung von Betriebsteilen bei Atlantic Zeiser belastet und beläuft sich auf CHF -47.2 Mio..

Das Eigenkapital inklusive Minderheitsanteile hat sich von CHF 156.2 Mio. auf CHF 148.5 Mio. verkleinert. Die Eigenkapitalquote beträgt 66.5% (Vorjahr 68.1%).

SEGMENTZAHLEN

in CHF 1000	2018	2017	2016	2015	2014
Division Zeiser (bis 2017 Atlantic Zeiser)					
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	50 708	55 850	72 198	52 670	73 929
Betriebsergebnis vor Sondereffekten	-1 162	-2 062	3 892	3 369	2 234
Betriebsergebnis (EBIT)	-8 524	-6 723	1 958	369	2 598
Division Sicherheitsdruck					
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	112 318	129 845	121 183	117 446	92 689
Betriebsergebnis vor Sondereffekten	18 767	20 145	17 432	18 427	-992
Betriebsergebnis (EBIT)	18 020	20 145	17 432	17 514	-643
Division Buchhandel					
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	92 171	91 673	94 776	98 832	110 366
Betriebsergebnis vor Sondereffekten	4 970	1 971	1 550	1 820	2 384
Betriebsergebnis (EBIT)	4 970	1 587	2 022	1 820	3 080

Division Zeiser

Die Division Zeiser erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Nettoerlös von EUR 43.9 Mio. Die Reduktion von ca. 12% gegenüber dem Vorjahr (EUR 50.2 Mio.) begründet sich durch den Wegfall der veräusserten Geschäftsfelder im letzten Quartal des Berichtsjahres. Das Betriebsergebnis (EBIT) vor Sondereffekten beträgt EUR -1.0 Mio. und ist damit leicht besser als der Vorjahreswert (EUR -1.8 Mio.). Bedingt durch Sondereaufwendungen nach der Veräusserung von Betriebsteilen der Atlantic Zeiser resultiert für 2018 ein Betriebsergebnis (EBIT) in Höhe von EUR -7.4 Mio. (Vorjahreswert EUR -6.0 Mio.).

NETTOERLÖS ZEISER

in Mio. EUR

43.9

Beim Vergleich der Finanzkennzahlen 2018 mit den entsprechenden historischen Werten ist zu beachten, dass die Geschäftstätigkeit der Division Zeiser im Berichtsjahr grundlegend verändert wurde. Diese umfasste bis zum 30. September 2018 die Geschäftsfelder Banknotenserialisierung, Kartenpersonalisierungssysteme sowie Verpackung. Seit dem Verkauf der Aktivitäten in den Geschäftsfeldern Kartenpersonalisierungssysteme und Verpackung sowie der Anteile an der Tritron GmbH an die italienische Unternehmensgruppe Coesia fokussiert sich die Division seit 1. Oktober 2018 ausschliesslich auf das vormalige Geschäftsfeld Banknotenserialisierung.

Die an Coesia veräusserten Betriebsteile von Atlantic Zeiser erzielten bis zum 30. September 2018 einen Nettoerlös von EUR 26.0 Mio. mit einem negativen Betriebsergebnis (EBIT).

Mit Wirkung vom 1. Oktober 2018 wurde die Division Zeiser auf die Kerntätigkeit Serialisierung von Banknoten und Sicherheitsdokumenten ausgerichtet, und sämtliche Geschäftsprozesse werden nun darauf angepasst. Mit diesem Schritt konzentriert sich Zeiser auf den profitablen Kern des Unternehmens mit einer international starken Marktposition und einer langen Tradition. Beim Kernprodukt Nummerierwerke kontrolliert Zeiser die komplette Wertschöpfungskette von der Konstruktion, Herstellung, Montage und Vertrieb bis zum After Sales. Ein weiteres Standbein bildet die Serialisierung von Pässen sowie Sicherheitsdokumenten. Dort kommen zusätzlich zu den genannten Technologien Laser- und Chip-Programmierung sowie Inkjet-Digitaldruck zum Einsatz. Für diese Anwendungen kooperiert Zeiser mit Technologiepartnern.

Im Rahmen der neu ausgerichteten Geschäftstätigkeit konnte das Unternehmen im Laufe des Jahres 2018 einige Grossprojekte akquirieren. Speziell wurden im zweiten Halbjahr 2018 nach längerer Zurückhaltung bei Investitionen seitens der Kunden neue Projekte im Bereich der Pass-Personalisierung gewonnen. Daraus resultiert ein hoher Auftragsbestand zum Jahresende, der eine solide Auslastung in den ersten Monaten des Jahres 2019 sicherstellt. Im letzten Quartal 2018 konnte bereits ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erwirtschaftet werden. Der Nettoerlös im Jahr 2018 betrug EUR 17.9 Mio., dies entspricht ca. 41% des Nettoerlöses 2018. In Zukunft liegt das erwartete Umsatzpotenzial des Unternehmens bei ca. EUR 20 Mio. mit deutlich positivem Ergebnis.

Nach der klaren strategischen Neuausrichtung der Division Zeiser im Berichtsjahr liegt der Fokus 2019 auf der nachhaltigen Umsetzung der neuen Geschäftsprozesse und der Organisation. Neben der Behauptung und dem Ausbau der dominanten Marktposition sollen die Kostenstruktur optimiert sowie synergetische Geschäftsmöglichkeiten verfolgt werden.

Division Sicherheitsdruck

Die Division Sicherheitsdruck erzielte 2018 einen Nettoerlös von CHF 112.3 Mio., dies entspricht einer Reduktion gegenüber dem Vorjahr (CHF 129.8 Mio.) von ca. 13%. Der Rückgang im Nettoerlös ist auf einen veränderten Produktmix sowie auf eine schwächere Auftragslage zurück zu führen. Vor Sondereffekten beträgt das Betriebsergebnis (EBIT) CHF 18.8 Mio. (Vorjahr CHF 20.1 Mio.). Trotz weiteren operativen Verbesserungen bei Produktivität und Ausschussquote sowie einer Reduktion der Fixkosten gegenüber dem Vorjahr konnte der Rückgang im Bruttogewinn nicht vollständig ausgeglichen werden. Das Betriebsergebnis (EBIT) hat sich um ca. 11% auf CHF 18.0 Mio. gegenüber dem Vorjahr (CHF 20.1 Mio.) reduziert. Darin enthalten sind Sonderaufwendungen im Zusammenhang mit Optimierungs- und Strategieanalysen (CHF -0.8 Mio.).

Die Division Sicherheitsdruck hat 2018 im Vergleich zum Vorjahr auslastungsbedingt mit rund 5% geringerem Ausstoss produziert. Erstmals seit 2014 waren die Produktionsmengen für die beiden Ankerkunden rückläufig. Dies ist hauptsächlich darauf zurück zu führen, dass die Emission der neuen Banknotenserien entweder bereits abgeschlossen ist oder sich dem Abschluss nähert und sich somit die Bestellmengen sukzessive wieder einem eingeschwungenen Zustand angleichen. Dieser Effekt konnte teilweise durch die Akquisition von neuen Drittkundenaufträgen für die Produktion 2018 und in Folgejahren kompensiert werden. Insgesamt konnten im Berichtsjahr mehrere Drittkunden mit ansprechenden Banknotenmengen von den Qualitäten des Unternehmens überzeugt werden. Zusätzlich wurde die marktseitige Kooperation mit der Landqart AG begonnen, die in den nächsten Jahren weiter intensiviert werden soll. Die erfolgreiche Positionierung als Anbieter von qualitativ hochwertigen und gleichzeitig wirtschaftlich interessanten Banknoten bleibt in einem wettbewerbsintensiven Marktumfeld mittelfristig jedoch eine anspruchsvolle Aufgabe.

**NETTOERLÖS
SICHERHEITSDRUCK**

in Mio. CHF

112.3

Die qualitativ hochstehenden und sicherheitstechnisch einzigartigen Banknotenserien bewähren sich im Umlauf. Im Sommer 2018 wurde durch die Schweizerische Nationalbank als weitere neue Denomination die 200-Franken-Note herausgegeben. Der Abschluss der Emission der neuen Banknotenserie der Schweiz erfolgt im Jahre 2019 mit der 1000- und der 100-Franken-Note. Wegen der fortschreitenden Emission reduzierte sich der Entwicklungsaufwand für die neuen Banknotenserien deutlich. Freiwerdende Ressourcen werden zukünftig zur Gestaltung strategischer Partnerschaften und der Akquisition von Neukunden eingesetzt. Mit den seit der Erstemission der neuen Banknotenserien gemachten Erfahrungen konnten die Herstellprozesse stetig weiter optimiert und die Qualität signifikant gesteigert werden. Parallel zur Stabilisierung der Herstellprozesse konnten die Maschinengeschwindigkeiten erhöht werden. Insgesamt resultierte dank dieser Massnahmen im Jahresvergleich eine Steigerung der Produktivität von 5%. Weiteres Potential liegt in der Optimierung der Rüstvorgänge und in der Reduktion von Stillstandzeiten. Im Berichtsjahr wurden keine grösseren Investitionen in Produktionsmaschinen getätigt. Der Fokus lag auf der punktuellen Erneuerung und Umsetzung von Verbesserungen in der Sicherheit, an Anlagen, an der Infrastruktur und im Gebäude.

Das Jahr 2019 steht für die Division Sicherheitsdruck im Zeichen der weiteren deutlichen Erhöhung der Menge an akquirierten Drittmarktaufträgen sowie der wirtschaftlich optimalen Ausrichtung des Unternehmens auf die erwartete Verschiebung im Produktmix.

Division Buchhandel

Im Geschäftsjahr 2018 betrug der Nettoerlös der Division Buchhandel quotenkonsolidiert CHF 92.2 Mio. und erhöhte sich somit gegenüber dem Vorjahr (CHF 91.7 Mio.) leicht. Das Betriebsergebnis (EBIT) wurde 2018 nicht durch Sondereffekte belastet und konnte im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr (CHF 1.6 Mio.) markant auf CHF 5.0 Mio. gesteigert werden. Diese positive Entwicklung ist hauptsächlich auf eine gegenüber dem Vorjahr weiter verbesserte Kostenstruktur zurück zu führen.

NETTOERLÖS BUCHHANDEL

in Mio. CHF

92.2

Im Berichtsjahr konnte die Division Buchhandel erstmals seit 10 Jahren den Nettoerlös gegenüber dem Vorjahr leicht steigern. Dies geschah trotz unvermindert widrigen Marktbedingungen im Schweizer Buchhandel, der auch 2018 eine Umsatzentwicklung auf vergleichbarer Basis von -1.0% hinnehmen musste (Vorjahr -2.9%). Die Division Buchhandel konnte im abgelaufenen Jahr diesem allgemeinen Trend mit zahlreichen Massnahmen begegnen und ihren Marktanteil ausbauen. Auf vergleichbarer Fläche betrug das Wachstum im Nettoerlös 2.1% (Vorjahr -2.0%). Das Digital- und Onlineversand-Geschäft hat auch 2018 das Wachstum fortgesetzt.

Die erfreuliche Entwicklung im Nettoerlös und im Betriebsergebnis zeigen, dass das 2015 beschlossene und seitdem konsequent umgesetzte Transformationsprogramm Früchte trägt. Zur anhaltend positiven Entwicklung im Verhältnis zum Marktumfeld leisteten Massnahmen wie die kontinuierliche Arbeit am stationären Sortiment und der Ausbau der Kundenbindungsprogramme wie beispielsweise der «Young Circle», einer Community für die jugendliche Leserschaft, einen erheblichen Beitrag. Zudem machte sich die 2017 vollzogene Vereinheitlichung der Online-Marken auf www.orellfüssli.ch positiv bemerkbar. Beim Aufwand wurde weiterhin das Hauptaugenmerk auf die Erhöhung der Flächenproduktivität und Optimierung der indirekten Kosten gelegt. Durch die im Geschäftsjahr 2018 vereinbarte Zusammenlegung der Aktivitäten von Orell Füssli mit Delivros im Geschäftskundenbereich konnte die Präsenz in diesem wichtigen Marktsegment gestärkt werden. Das Closing dieser Transaktion erfolgte im Januar 2019.

Das stationäre Filialportfolio wurde an mehreren Stellen durch Umzüge und Neueröffnungen verstärkt. In den Innenstädten von Basel und St. Gallen wurden neue Standorte mit verbesserter Wirtschaftlichkeit bezogen. Zudem konnte sich Orell Füssli an der Europaallee in Zürich und im Seedamm Center in Pfäffikon neue Filialen an attraktiven Lagen sichern. Die Umsetzung erfolgt im laufenden Geschäftsjahr.

Für das Jahr 2019 steht in der Division Buchhandel der profitable Ausbau des Marktanteils über alle Verkaufskanäle hinweg im Vordergrund. Die Basis hierzu wird durch die weiterhin konsequente Ausführung der Transformationsaktivitäten gelegt.

Verlagsgeschäfte

Der Nettoerlös der Orell Füssli Verlage lag 2018 um 9% unter Vorjahr. Während der Umsatz der Juristischen Medien und Lernmedien in Summe stabil blieb, gab es einen geplanten Rückgang im Bereich Sach- und Kinderbuch. Beim Sachbuch waren durch eine Fokussierung des Programmes auf weniger Titel kleinere Verkaufszahlen erwartet worden. Im Kinderbuch lieferten die Segmente «atlantis» und «OF Kinderbuch» zufriedenstellende Zahlen. Leider verzeichnete der Globi-Verlag erstmals nach Jahren stetigen Wachstums ein Umsatzminus.

Wichtige Novitäten waren im Sachbuch «Erbsünde», ein Vatikan-Enthüllungsbuch von Gianluigi Nuzzi, und «Eure Gesetze interessieren uns nicht» von Shams Ul-Haq, ein Reportagenbuch über die Radikalisierung von Muslimen. Unter den zahlreichen Kinderbuch-Novitäten ragten im Herbst die Verkaufszahlen von «Globi und die Demokratie» sowie «Papa Moll zieht um» heraus, ausserdem «Richtig giftig» von Lorenz Pauli und Claudia de Weck. Die Programmpalette der Lernmedien wurde vor allem im Fach Mathematik erweitert, durch die Folgebände zu «Algebra» sowie durch das neue Lehrmittel «Stochastik». Die Juristischen Medien ergänzten und aktualisierten ihre Reihen «Repetitorien», «Übungsbücher» und «Kommentare», ausserdem wurde die eigene Website «navigator.ch» neu geschrieben.

NETTOERLÖS VERLAGSGESCHÄFTE

in Mio. CHF

10.1

Personelles

Frank Egholm, CEO der Orell Füssli Thalia AG, hat das Unternehmen zum 12. Januar 2018 verlassen. Pascal Schneebeli, vormalig CFO der Orell Füssli Thalia AG, wurde zu seinem Nachfolger ernannt.

Dr. Dieter Sauter, Co-Leiter der Division Sicherheitsdruck, hat zum 1. Oktober 2018 das Unternehmen verlassen.

ORELL FÜSSLİ HOLDING AG, GESCHÄFTSLEITUNG

(STAND 31. DEZEMBER 2018)

Martin Buyle	CEO
Beat Müller	CFO
Peter Crottogini	Leiter Personal
Dr. Daniel Broger	Leiter Unternehmensentwicklung

Verkürzter Finanzbericht 2018

Konzernrechnung der Orell Füssli Gruppe

Konsolidierte Erfolgsrechnung

<i>in CHF 1000</i>	2018	2017
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	264 867	288 502
Sonstige Betriebserlöse	3 930	4 599
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate, aktivierte Eigenleistungen	5 540	- 2 071
Betriebsleistung	274 337	291 030
Waren- und Materialaufwand	- 106 648	- 119 792
Fremdleistungen	- 10 781	- 10 065
Personalaufwand	- 82 198	- 83 189
Sonstiger Betriebsaufwand	- 48 165	- 49 478
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	- 13 677	- 15 086
Abschreibungen und Wertminderungen auf immateriellen Anlagen	- 878	- 777
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	11 990	12 643
Finanzertrag	1 341	1 764
Finanzaufwand	- 2 014	- 1 022
Finanzergebnis	- 673	742
Ordentliches Ergebnis	11 317	13 385
Ausserordentliches Ergebnis	- 54 035	-
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	- 42 718	13 385
Ertragsteuern	- 4 447	- 6 989
Jahresergebnis	- 47 165	6 396
davon den Aktionären der Orell Füssli Holding AG anzurechnen	- 50 067	4 771
davon den Minderheitsanteilen anzurechnen	2 902	1 625
<i>in CHF</i>	2018	2017
Ergebnis pro Aktie	- 25.56	2.44
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	- 25.56	2.43

Konsolidierte Bilanz

<i>in CHF 1000</i>	31.12.2018	31.12.2017
Aktiven		
Flüssige Mittel	99 994	85 961
Wertschriften	–	358
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22 573	19 843
Sonstige Forderungen	17 518	11 329
Warenvorräte	21 089	32 250
Laufende Ertragsteuerforderungen	291	1 530
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3 368	3 032
Total Umlaufvermögen	164 833	154 303
Sachanlagevermögen	49 114	64 560
Immaterielles Anlagevermögen	2 391	2 199
Finanzanlagen	2 535	2 535
Latente Ertragsteuerforderungen	16	5
Sonstiges finanzielles Anlagevermögen	4 567	5 869
Total Anlagevermögen	58 623	75 168
Total Aktiven	223 456	229 471
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7 261	9 282
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	42 030	36 346
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	4 224	4 423
Passive Rechnungsabgrenzungen	11 369	16 171
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	–	1 170
Kurzfristige Rückstellungen	4 306	1 025
Total kurzfristiges Fremdkapital	69 190	68 417
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1 635	2 455
Verbindlichkeiten aus Personalvorsorge	99	316
Langfristige Rückstellungen	2 703	305
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	1 326	1 780
Total langfristiges Fremdkapital	5 763	4 856
Aktienkapital	1 960	1 960
Kapitalreserve	4 176	4 212
Eigene Aktien	– 162	– 124
Gewinnreserve	139 575	155 226
Währungsumrechnungsdifferenzen	– 3 955	– 15 842
Total Eigenkapital vor Minderheiten	141 594	145 432
Minderheitsanteile	6 909	10 766
Total Eigenkapital	148 503	156 198
Total Passiven	223 456	229 471

Konsolidierte Geldflussrechnung

<i>in CHF 1000</i>	2018	2017
Jahresergebnis	- 47 165	6 396
Veränderung Mitarbeiteraktienbeteiligungsprogramme	- 36	- 38
Abschreibungen	14 237	14 930
Wertbeeinträchtigungen im Anlagevermögen	318	933
Nicht liquiditätswirksames Ergebnis aus Teilverkauf der Atlantic Zeiser Gruppe	52 981	-
Sonstige nicht liquiditätswirksame Positionen	1 313	- 1 546
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 11 996	6 332
Veränderung Waren und Vorräte	9	6 238
Veränderung sonstige Forderungen	- 6 978	10 024
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 66	- 9 413
Veränderung sonstige Verbindlichkeiten	9 335	3 163
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	- 343	- 30
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	- 294	36
Veränderung diverser Rückstellungen und latenter Steuern	5 176	2 373
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	16 491	39 398
Investitionen in Sachanlagevermögen	- 9 029	- 8 246
Veräusserung von Sachanlagevermögen	20	323
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	- 921	- 1 187
Veräusserung von Teilen der Atlantic Zeiser Gruppe	18 715	-
Investitionen in übrige Finanzanlagen	-	- 2 150
Investitionen in sonstiges Anlagevermögen	- 3	- 56
Veräusserung von sonstigem Anlagevermögen	235	9
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	9 017	- 11 307
Finanzierung durch verzinsliches Fremdkapital	-	47
Rückzahlung von verzinslichem Fremdkapital	- 1 155	-
Kauf eigene Aktien	- 38	- 125
Auszahlung Kapitalherabsetzung (Orell Füssli Buchhandlungs AG, Minderheitsanteil)	-	- 2 401
Dividenden an Minderheiten (Orell Füssli Buchhandlungs AG, Tritron GmbH)	- 1 591	- 2 679
Ausbezahlte Dividenden	- 7 835	- 7 836
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 10 619	- 12 994
Währungsumrechnungsdifferenzen	- 856	907
Veränderung flüssige Mittel	14 033	16 004
Flüssige Mittel am 1. Januar	85 961	69 957
Flüssige Mittel am 31. Dezember	99 994	85 961

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

in CHF 1000

	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Gewinnreserve und Jahresgewinn	Verrechneter Goodwill	Währungsumrechnungsdifferenzen	Eigenkapital vor Minderheiten	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
Eigenkapital per 1. Januar 2017	1 960	4 250	- 56	228 474	-70 183	- 17 903	146 542	13 814	160 356
Dividendenzahlung	-	-	-	- 7 836	-	-	- 7 836	- 2 679	- 10 515
Kapitalherabsetzung	-	-	-	-	-	-	-	- 2 401	- 2 401
Mitarbeiteraktienbeteiligungsprogramme	-	- 38	- 68	-	-	-	- 106	-	- 106
Differenzen aus Währungsumrechnungen	-	-	-	-	-	2 061	2 061	407	2 468
Jahresergebnis	-	-	-	4 771	-	-	4 771	1 625	6 396
Total Eigenkapital per 31. Dezember 2017	1 960	4 212	- 124	225 409	-70 183	- 15 842	145 432	10 766	156 198
Eigenkapital per 1. Januar 2018	1 960	4 212	- 124	225 409	-70 183	- 15 842	145 432	10 766	156 198
Verkauf Tritron GmbH und Tritron USA Inc.	-	-	-	-	-	-	-	- 5 169	- 5 169
Dividendenzahlung	-	-	-	- 7 835	-	-	- 7 835	- 1 591	- 9 426
Ausbuchung Goodwill aus dem Eigenkapital	-	-	-	-	42 251	-	42 251	-	42 251
Ausbuchung Währungsdifferenzen aus dem Eigenkapital	-	-	-	-	-	12 255	12 255	-	12 255
Mitarbeiteraktienbeteiligungsprogramme	-	- 36	- 38	-	-	-	- 74	-	- 74
Differenzen aus Währungsumrechnungen	-	-	-	-	-	- 368	- 368	1	- 367
Jahresergebnis	-	-	-	- 50 067	-	-	- 50 067	2 902	- 47 165
Total Eigenkapital per 31. Dezember 2018	1 960	4 176	- 162	167 507	-27 932	- 3 955	141 594	6 909	148 503

An der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Mai 2019 wird für das Geschäftsjahr 2018 eine Dividende von TCHF 11 760 (CHF 6.00 je Aktie; Dividende CHF 4.00 plus Jubiläumsdividende CHF 2.00) vorgeschlagen.

Zum Bilanzstichtag präsentiert sich die Situation der verfügbaren Liquidität wie folgt:

Netto verfügbare flüssige Mittel und Kreditlimiten

in CHF 1000

	31.12.2018	31.12.2017
Flüssige Mittel	99 994	85 961
Vorauszahlungen PoC / von Kunden	- 37 741	- 31 628
Finanzforderungen / -verbindlichkeiten	- 1 635	- 3 625
Flüssige Mittel netto	60 618	50 708
davon Anteil andere Aktionäre	8 562	11 315
davon verfügbare Flüssige Mittel	52 056	39 393
Kreditlimiten	66 825	83 200
./. Bankgesicherte Garantien (ohne Vorauszahlungsgarantien)	- 1 018	- 3 258
./. Beanspruchte Kreditlimiten	-	- 1 170
Total verfügbare Flüssige Mittel netto und ungenutzte Kreditlimiten	117 863	118 165

Zusammen mit den Kreditlimiten in Lokälwährung sollten die Mittel für die ordentliche Unternehmenstätigkeit auch künftig in ausreichendem Masse vorhanden sein.

Jahresrechnung der Orell Füssli Holding AG

Erfolgsrechnung

<i>in CHF 1000</i>	2018	2017
Beteiligungsertrag	11 510	12 938
Sonstiger Betriebsertrag	4 827	3 298
Betrieblicher Gesamtertrag	16 337	16 236
Personalaufwand	-2 756	-2 182
Mietaufwand	-66	-69
Marketing	-894	-
Verwaltungsaufwand	-2 341	-2 353
Sonstiger Betriebsaufwand	-49	-54
Abschreibungen und Wertminderungen	-24	-81
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	10 207	11 497
Finanzertrag	1 033	1 254
Finanzaufwand	-133	-141
Finanzergebnis	900	1 113
Ordentliches Ergebnis vor Ertragsteuern	11 107	12 610
Ausserordentlicher Aufwand	-2 700	-7 634
Ergebnis vor Ertragsteuern	8 407	4 976
Ertragsteuern	-	-
Jahresergebnis	8 407	4 976

Bilanz		
<i>in CHF 1000</i>	31.12.2018	31.12.2017
Aktiven		
Flüssige Mittel	14 539	15 612
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Konzerngesellschaften	2 912	1 220
Sonstige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	13	10
Sonstige kurzfristige Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften	38 157	37 945
Aktive Rechnungsabgrenzungen	489	24
Total Umlaufvermögen	56 110	54 811
Darlehen an Konzerngesellschaften	28 692	30 292
Übrige Finanzanlagen	2 150	2 150
Beteiligungen an nahestehenden Gesellschaften	50	50
Beteiligungen an Konzerngesellschaften	58 368	58 468
Sachanlagevermögen	27	51
Immaterielle Anlagevermögen	67	–
Total Anlagevermögen	89 354	91 011
Total Aktiven	145 464	145 822
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	178	273
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Konzerngesellschaften	7	15
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	–	805
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	53	122
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 210	1 125
Total kurzfristiges Fremdkapital	1 448	2 340
Restrukturierungsrückstellungen	130	130
Total langfristiges Fremdkapital	130	130
Aktienkapital	1 960	1 960
./.. Eigene Aktien	– 162	– 124
Gesetzliche Gewinnreserve	11 142	11 142
Gewinnvortrag	122 539	125 398
Jahresgewinn	8 407	4 976
Total Eigenkapital	143 886	143 352
Total Passiven	145 464	145 822

KONTAKTADRESSE INVESTOR RELATIONS

Telefon + 41 44 466 72 73

Fax + 41 44 466 72 80

E-Mail investors@ofh.ch

www.ofh.ch